

Swiss Snow Weeks 2009

Eine 5. Klasse aus Münchenbuchsee erhält gratis Skiunterricht in Grindelwald!



Vom 19. – 23. Januar 2009 fanden in 25 Destinationen zum zweiten Mal die Swiss Snow Weeks statt. Während einer Schneesportwoche wurde 25 Primarklassen das Leben in den Bergen näher gebracht. In den Genuss einer solchen Woche kam auch die 5. Klasse von Marianne Bürki aus dem Schulhaus Bodenacker in Münchenbuchsee.

Auf dem Programm standen neben dem kostenlosen täglichen Schneesportunterricht u. a. ein Besuch beim Pisten- und Rettungsdienst. Die Klasse erlebte am ersten Abend hautnah wie eine Schneekanone funktioniert. Drei Kinder durften in Begleitung des zuständigen Pistendienstes sogar selber ein Pistenfahrzeug lenken!

Am Dienstagabend wagten sich die Kinder zusammen mit den Begleiterinnen Fabienne Berlinger, Dora Trachsel und der Klassenlehrerin in den Indoor-Seilpark. Er wurde diesen



Winter neu erstellt – hoch über der Eisbahn, notabene! Die einzelnen Routen forderten uns ziemlich viel ab. In einem Sack z. B. schwangen wir uns von einem Plateau zum nächsten oder wir schwebten per Veloschlitten in behutsamer Fahrt über ein Drahtseil. Einzelne ganz kühne Köpfe versuchten sich im Besteigen der „Eigernordwand“. Sie durften sich dann im Gipfelbuch eintragen. Der Besuch im Sportzentrum Grindelwald war ein voller Erfolg!

Bereits am Mittwochabend warteten in Grindelwald-Grund 23 Schlitten auf die gut gelaunte, noch nicht müde gewordene, Schar aus dem Berner Mittelland. Ganze fünf Mal flitzten wir mit unseren hölzernen Schlitten, bewaffnet mit Helm und Handschuhen, von Alpiglen nach Brandegg, wo uns die Bahn wieder hinauf gondelte. Einzelne Scheinwerfer erhellten den wunderbar präparierten Weg. Die Fahrt war wild, fröhlich die Stimmung – die Kinder jauchzten, die Erwachsenen ebenso. Man überholte links oder flitzte haarscharf rechts vorbei – die Verkehrsregeln waren für einen kurzen Moment vergessen. Was zählte war einzig das wunderbare Gefühl, etwas mit den anderen teilen zu können: eine Unbeschwertheit, ein Hauch von Freiheit und Abenteuer vielleicht – ganz sicher aber die Freude am gemeinsamen Erlebnis. In der Ferne, weit unten im Talgrund, flackerten schwach die Lichter von Grindelwald.

Die Disco am letzten Abend im Snowly-Home auf der Bodmi rundete diese unvergessliche Woche ab. Das Fest wurde von drei Knaben minutiös genau vorbereitet: Es fehlte weder an der eleganten Musikanlage inkl. Top-Sound noch an der richtigen Beleuchtung. Trink- und Essbares gehörten ebenso dazu wie dezent gestylte Frisuren.



Müde und zufrieden stiegen wir in einem Fackelmarsch wieder hinab und zurück ins Dorf, wo unser Chefkoch im Downtown-Lodge die Klasse mit einem feinen Dessert überraschte. Ihm, Charles Jungo, ist es u. a. zu verdanken, dass die Kinder jeden Tag wohl genährt und fit für die Sportschule waren, kurz: einfach glücklich und zufrieden.

An dieser Stelle möchte ich mich im Namen aller Kinder und deren Eltern nochmals ganz herzlich bei der Organisation von swiss snowsports bedanken. Ein besonderer Dank gilt natürlich den vier Leiterinnen und Leitern der Skischule Grindelwald - Andreas, Remo, Tina und Jrene - für ihren grossartigen Einsatz! (Marianne Bürki, Klassenlehrerin)

